

Zum Thema

Klimawandel am Gewässer erleben

Fließgewässer sind von der Quelle bis zur Mündung für Tiere, Pflanzen und Menschen von herausragender Bedeutung. Sie stellen Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, sie versorgen den Menschen mit Trink- und Brauchwasser und entsorgen unser Abwasser. Sauberes Wasser ist die Grundlage unseres Lebens. Leider ist der Zugang zu Wasser weltweit sehr ungleich verteilt und noch immer werden Gewässer verschmutzt. In diesem Zusammenhang soll ebenso ein Bezug zu den globalen Nachhaltigkeitszielen geschaffen werden, in dem der Zugang zu sauberem Wasser als ein einzelnes Ziel genannt wird. Auch wurden viele Flüsse durch Bebauung und Besiedlung von den Menschen in ihrer natürlichen Gestalt verändert. Dabei kann nur ein Gewässer, das in seiner ökologischen Funktion nicht beeinträchtigt ist, diese ganzen Funktionen erfüllen. Auch der Klimawandel hat Auswirkungen auf unsere Gewässer. Immer extremere Hochwasser sind eine davon. In Menden wurden entsprechende Maßnahmen und Retentionsbecken für den Hochwasserschutz erstellt, die ebenso Möglichkeiten als neue Lebensräume bieten. Im Rahmen dieses BNE-Moduls sollen Lehrer*innen (ab Klasse 4 - Sek II) einen Einblick in die ökologische Gewässeruntersuchung im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung bekommen. Praxisnah werden Einblicke in die verschiedensten Untersuchungsmethoden gegeben. Ferner wird der Blick darauf gerichtet, wie diese auch unter den gegebenen Hygiene- und Schutzmaßnahmen mit Schüler*innen aktiv in der Natur durchgeführt werden können.

Wir verweisen auf die 2G+-Regelung, ausgenommen geboosterte Personen. Weitere Hygienehinweise finden Sie hier:



Mehr Informationen zum Landesprogramm Schule der Zukunft unter www.sdz.nrw.de

Anmeldung

Per Mail an post@arche-menden.de mit beiliegendem Anmeldebogen oder per Post

Anmeldeschluss: 30.05.2022

Kosten

Für die beim Landesprogramm angemeldeten Schulen, Partner und neu interessierte SdZ –Schulen ist die Veranstaltung **kostenlos**. Für nicht bei SdZ angemeldete Schulen und Partner fällt ein Betrag von **10,00 € pro Person** an.

Organisatorische und fachliche Fragen

beantwortet Ulrich Hering, Tel. 02373 / 9 17 04 92
post@arche-menden.de

Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel: Zugverbindung über Fröndenberg nach Menden, von dort mit dem Bus Linie 21 od. 22 bis zur Haltestelle Arche Noah

Mit dem PKW: Navi: Zur Arche 3, 58706 Menden

Das Naturschutzzentrum Arche Noah wird als Regionalzentrum im Landesnetzwerk **Bildung für nachhaltige Entwicklung** gefördert durch das:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Quelle: Arche Noah

BNE-Modul für Lehrer*innen/Pädagogen*innen ab Klasse 4-SekII:

Klimawandel am Gewässer erleben

08.06.2022 Menden

JP-Nr. 033-22



Die Veranstaltung wird für SdZ voll angerechnet.

Programm

Mittwoch, 08.06.2022

ab 8:30 Uhr

Eintreffen im BNE Regionalzentrum Arche Noah

9.00 Uhr

Einführung in den Erlebnisraum Hönne mit Bezug zur Gestaltung einer BNE am Gewässer; Thema Hochwasserschutz an der Hönne

9:30 Uhr

Gemeinsame Abfahrt zur Hönne

Arbeitsphase 1: Lebensraum Fließgewässer

Auf praktische Art und Weise werden vielfältige Möglichkeiten zur Erarbeitung, Auswertung und Reflexion von Wissen über die Vielfalt der Lebensbedingungen im und am Gewässer dargestellt sowie auf ihre Umsetzbarkeit – selbst zur Coronazeit - hin getestet und besprochen. Es erfolgt ein praktischer Einblick in unterschiedliche Untersuchungsmethoden am Gewässer.

12:00 Uhr Mittagessen am Gewässer

Bitte ein eigenes Picknick mitbringen!



13:00 Uhr

Arbeitsphase 2: Flussprotokoll

Die Teilnehmer*innen sollen im nächsten Schritt anhand eines Flussprotokolls herausfinden, in welchem Bereich des Flusses sie sich hier befinden. Dabei fließen die gewonnenen Erkenntnisse aus der Arbeitsphase 1 ein.

14:30 Uhr

Ideensammlung

Was kann ich tun, um Wasser zu sparen oder das Klima zu schützen. Welche SDGs werden dabei angesprochen?

14:45 Uhr

Ausklang und Verabschiedung



Quelle : Arche Noah



Quelle: Lumbricus

Tagungsstätte

Regionalzentrum Arche Noah
Zur Arche 3
58706 Menden

Termin

Mittwoch, 08.06.2022, 9.00 – 15.00 Uhr

Ausrichter

BNE Regionalzentrum Arche Noah



Leitung

Bianca Flegel

Angelika Brinckmann

Informationen zur Veranstaltung

BNE-Modul Klimawandel am Gewässer erleben

08.06.2022 in Menden

Einführung Erlebnisraum Fließgewässer

Leitung: Bianca Flegel, Angelika Brinckmann

BNE Regionalzentrum Arche Noah

Im Zuge der Exkursion an die Hönne erfahren wir etwas über ihre Entwicklung und den Fluss als Erlebnisraum, mit seinen Möglichkeiten einer Umweltbildung im Sinne einer BNE. Wir möchten Eckdaten zur Hönne geben und einen Blick auf den Hochwasserschutz am Gewässer werfen. Auf praktische Art und Weise werden vielfältige Möglichkeiten zur Erarbeitung, Auswertung und Reflexion von Wissen über die Vielfalt der Lebensbedingungen im und am Gewässer dargestellt sowie auf ihre Umsetzbarkeit - selbst zur Coronazeit - hin getestet und besprochen.

Arbeitsphase 1: Lebensraum Fließgewässer spannend gestalten

Leitung: Bianca Flegel, Angelika Brinckmann

BNE Regionalzentrum Arche Noah

Fließgewässer sind von der Quelle bis zur Mündung für Tiere, Pflanzen und Menschen von herausragender Bedeutung. Sie stellen Lebensräume für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, sie versorgen den Menschen mit Trink- und Brauchwasser und entsorgen unser Abwasser. Viele Flüsse wurden durch Bebauung und Besiedlung durch den Menschen in ihrer natürlichen Gestalt verändert. Dabei kann nur ein Gewässer, das in seiner ökologischen Funktion nicht beeinträchtigt ist, diese ganzen Funktionen erfüllen. Auch der Klimawandel hat Auswirkungen auf unsere Gewässer. Immer extremere Hochwasser sind eine davon. Im Rahmen einer Exkursion an der Hönne werden wir uns aktiv mit der Gewässerstruktur und ihrer Vegetation auseinandersetzen und uns mit der Frage beschäftigen, welche Bedeutung die Erkenntnisse für die unmittelbare Umgebung und darüber hinaus für uns Menschen hat. Zum Abschluss werden wir einen eventuellen Handlungsbedarf diskutieren.

Arbeitsphase 2: Flussprotokoll

Leitung: Bianca Flegel, Angelika Brinckmann

BNE Regionalzentrum Arche Noah

Im nächsten Schritt werden die Teilnehmer*innen herausfinden, in welchem Bereich des Flusses sie sich hier befinden. Sie bekommen ein Flussprotokoll (ohne chemische Untersuchung) ausgehändigt und erkunden auf eigene Faust das Gebiet. Nach der Erkundung werden in einem Gesprächskreis die Ergebnisse vorgestellt und Vermutungen getätigt, an welchem Flussbereich wir uns befinden. Im Plenum werden verschiedene Bilder gesichtet, die den Fluss und die Umgebung vor den Renaturierungsmaßnahmen zeigen. Die Auswirkungen des menschlichen Eingreifens werden von den Teilnehmern*innen geschildert. Im Anschluss bekommen die Teilnehmer*innen in Gruppen verschiedene Positionen und sollen sich Argumente für oder gegen eine Renaturierung überlegen. Die Gruppen präsentieren ihre Ergebnisse und diskutieren ihre Sichtweise.

Ideensammlung

Leitung: Bianca Flegel, Angelika Brinckmann

BNE Regionalzentrum Arche Noah

Was kann ich tun (um Wasser zu sparen? Das Klima zu schützen?) Karten werden ausgefüllt und an die SDG-Leine verewigt. Welche SDGs werden in diesem Zuge berücksichtigt?



BNE-Aspekte:

Global: Wasserverteilung, Auswirkungen des Klimawandels

Ökologisch: Verlauf Fließgewässer, Strukturgüte, Hochwasserschutz

Ökonomisch: Wassernutzung, Renaturierung, Retentionsmaßnahmen

Sozial: Mitgestaltung von Nachhaltigkeitsprozessen

Anmeldeformular

Veranstaltungsnummer: 033-22

BNE Modul

Anmeldeschluss am 30.05.2022

Klimawandel am Gewässer erleben

08.06.2022 in Menden

An das

BNE Regionalzentrum Arche Noah

Zur Arche 3

58706 Menden

Mail: post@arche-menden.de

Hiermit melde ich mich **verbindlich** zur o.g. Veranstaltung an.

Die Kosten betragen 10,00 €.

Für die beim Landesprogramm angemeldeten Schulen, Partner und neu interessierte SdZ –Schulen ist die Veranstaltung kostenlos.

Sollten Sie nach **fester** Anmeldung an einer Teilnahme gehindert sein, bitten wir um **sofortige** Nachricht. Ein Rücktritt ist nur bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich.

Selbstverständlich können Sie eine Ersatzperson benennen.

Schule	Name Lehrer
	Vorname
Straße, Haus-Nr.	Straße, Haus-Nr.
PLZ Ort	PLZ Ort
Tel.	Tel./Mobil

Mit der Weitergabe meiner Adressdaten im Rahmen der Teilnehmerliste

bin ich einverstanden

bin ich **nicht** einverstanden

Datum

Name